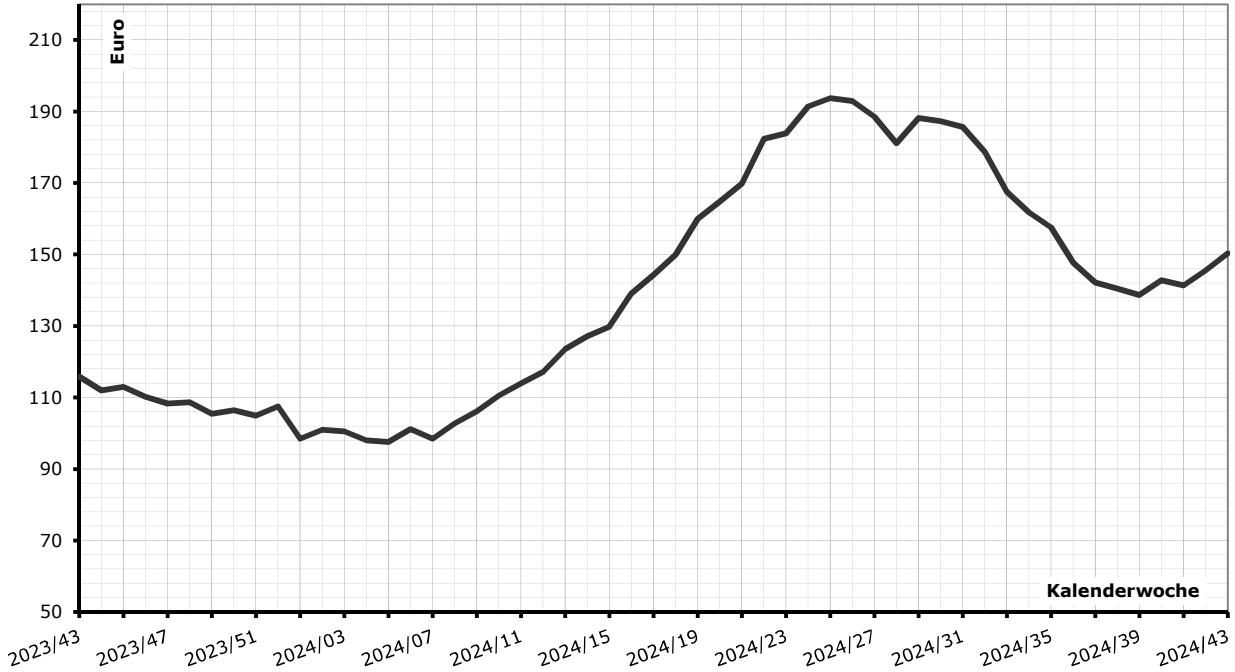


Einkaufspreise von Handel und Genossenschaften ab Hof, in Euro/Stück, ohne MwSt.
über 28 Tage alte schwarzbunte Kälber, bis 80 kg

43. Kalenderwoche bis 27.10.2024

Preisentwicklung (1 Jahr)



	Stück	Bullenkälber Preise				Preis-tendenz	Zuchtkälber Preise		
		von	bis	Ø	Vorwoche		Stück	Ø	Vorwoche
Meckl.-Vorp.	440	98	202	150,5	149,5	steigend			70
Brandenburg	329	106	185	158,4	149,5	steigend			
Sachsen-Anhalt	194	121	169	143,8	140,1	steigend			198
Thüringen	145	99	155	142,7	133,5	steigend			
Sachsen	489	84	206	149,6	144,8	steigend			32
Gesamt	1.597	84	206	150,3	145,5		0		

Die freundliche Stimmung am Nutzkälbermarkt bleibt weiter erhalten. Die Preise sind in dieser Woche weiter gestiegen. Die Nachfrage nach den "Osterkälbern" erreicht derzeit seinen Höhepunkt. Die Nachfrage nach schweren, mastfähigen Kälbern bleibt zwar hoch, aber auch leichtere Kälber finden mit unveränderten Preisen ihre Käufer. Das Geschäft mit den Absetzern läuft auf hohem Preisniveau derzeit auch sehr gut. Einige Händler äußern schon Bedenken, ob bei den derzeitigen Preisen für die Mäster zum Schlachtzeitpunkt noch Gewinn erzielt werden kann. Hier scheint die Preisspitze erreicht. Für die Kälber werden auch für die kommende Woche steigende Preise erwartet. Preistendenz: +5 bis + 10 €

**Preisermittlung für Zuchtrinder
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	Färsen				Jungkühe			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	154	1.300	1.556	1.471	23	1.800	2.075	1.977

**Preisermittlung für Absetzer aus der Mutterkuhhaltung
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	männlich				weiblich			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	381	1.000	1.250	1.142	179	600	888	704